

# Oakside – Ausgezeichnete Architektur im Camp King

■ Von Katja Schuricht

**Oberursel.** Über gleich zwei Auszeichnungen können sich Astrid Berndt und Heinz Lorz freuen: Am heutigen Freitag werden die Frankfurter Architekten beim Wettbewerb „Auszeichnung guter Architektur in Hessen“ für ihre beiden Wohnprojekte Oakside und Linden-Loft in Oberursel vom Bund Deutsche Architekten (BDA) ausgezeichnet.

Die acht Einfamilienhäuser „Oakside“ im Edith-Stein-Weg prämiert der BDA mit der „Johann-Wilhelm-Lehr-Plakette“. Für die Mehrfamilienhäuser „Linden-Loft“ in der Oberhöchstädter Straße erhalten Astrid Berndt und Heinz Lorz eine Anerkennung. Bauherr beider Projekte ist die Modulator Bau GmbH.

„Wir freuen uns natürlich sehr, vor allem, dass wir gleich zwei Mal ausgezeichnet werden“, betont Astrid Berndt. Für die Region Hochtaunus/Wiesbaden sind beim BDA 48 Arbeiten eingereicht worden. Drei der Arbeiten erhalten als erste Preise jeweils eine „Johann-Wilhelm-Lehr-Plakette“, sieben erhalten eine Anerkennung. Mit dem Wettbewerb möchte die BDA-Gruppe Wiesbaden gute beispielhafte Architektur der Öffentlichkeit bekanntmachen. Um die entsprechenden Bauten aussuchen und auszeichnen zu können, schreibt sie im fünfjährigen Zyklus diesen Wettbewerb aus, der sich an Bauherren und Architekten richtet.

Das Projekt „Oakside – 8 Einfamilienhäuser“ ist auf dem Gelände des ehemaligen Camp King ent-

standen, auf einer Anhöhe mit einem nach Süden abfallenden Hang, der von alten Eichen bewachsen ist. „Mit dem Namen ‚Oakside‘ (oak ist das englische Wort für Eiche) wollten wir an die alten Eichenbäume erinnern, die dort wachsen. Das englische Wort soll an die Amerikaner erinnern, die dort gelebt haben“, gab Astrid Berndt Erläuterungen zum Projekt im Edith-Stein-Weg. Das Besondere an den architektonischen klaren Baukörpern ist das Konzept für die Nutzung der Freiflächen zwischen den Häusern. „Jedes Haus steht für sich und ist doch mit den anderen verbunden“, schildert die Architektin. „Statt wie sonst üblich diese Freifläche für Auto- oder Mülltonnenstellplatz zu nutzen, haben wir diese Flächen als Terrassen oder repräsentative Eingangssituation in die Grundrisse der Häuser funktional einbezogen.“ Der Raum zwischen den Häusern, so Berndt weiter, wird dadurch aufgewertet und die gesamte Bebauung damit durchlässiger und feingliedriger.

„Der Eingangsbereich mit großem Carport an der nördlichen Straßenseite und die dazu verwendeten, zurückhaltenden Stahlbaudetails kombinieren Funktionalität, Ästhetik und gleitenden Übergang in den geschützteren Privatbereich“, erläutert sie. Das Untergeschoss ist sowohl als Keller nutzbar, als auch für Hobby und Wellness. „Wahlweise kann dort auch ein weiterer Wohnraum mit separatem Zugang eingerichtet werden. So kann verschiedenen neuen familiären Bedürfnissen flexibel Rechnung getragen werden.“

Die Wahl der Materialien und



Vom Bund Deutscher Architekten gab's eine Auszeichnung für die Oakside-Häuserzeile am Edith-Stein-Weg.

Farben bei den Oberflächen – weiße Fassade, dunkelgrau bei den Stahlbauteilen, Holzfenster und Fußböden aus Holz beziehungsweise Naturstein – sprechen eine klare und unaufgeregte Sprache.

Das ebenfalls ausgezeichnete Mehrfamilienhaus „Linden-Loft“ in der Oberhöchstädter Straße er-

möglicht laut Berndt verschiedene Wohnformen: „Es kann im Inneren vom Nutzer nach seinen individuellen Vorstellungen gestaltet werden. Die Lofteinheiten können als Wohnatelier, Wohnbüro oder auch nur zum Wohnen genutzt werden. Die Aufteilung der Grundrisse und der Innenausbau

obliegen dem Käufer“, hebt sie die Besonderheit hervor. Das zweite Gebäude, die Villa an der Lindenstraße, profitiere von ihrer ruhigen Lage. „Die Flächen sind ausschließlich zum Wohnen gedacht. Auch bei diesem Gebäudeteil ist die Flexibilität ein wichtiger Maßstab. Die Grundrisse können ver-

schieden aufgeteilt werden.“ Dank der Aufgeschlossenheit des Stadtplanungsamtes haben wir in Oberursel bereits mehrere Projekte realisiert“, freut sich Berndt. „Die Mitarbeiter des Amtes sind immer offen für unsere Ideen und so auch für eine neue Form der Architektursprache.“